



Organisatorische Informationen zum HaDePrak wie Gruppeneinteilung, Praktikumstermine und Klausurergebnisse sind im Netz zu finden unter der URL:

http://www-wjp.cs.uni-sb.de/lehre/hadeprak/block_ss15/index.php

Bedingungen für die Scheinvergabe

Das Absolvieren eines Praktikums ist sehr zeitintensiv. Um die Versuche in der vorgegebenen Zeit durcharbeiten zu können, ist eine *gute Vorbereitung* (sprich vollständige Durcharbeitung der Versuchsunterlagen) notwendig. Die folgenden Bedingungen sollen zur Gewährleistung beitragen:

- a) Das Fernbleiben vom Praktikumstermin kann nur in Ausnahmefällen zugelassen werden und ist mit dem Übungsleiter (bzw. dem Praktikumsleiter) möglichst *vorher* zu abzuklären.
- b) Zu jedem Versuch sind die Hausaufgaben anzufertigen, für die Punkte vergeben werden. *Alle* Aufgaben eines Versuchs müssen *vor* dem Praktikumstermin bearbeitet werden. Pro Versuch müssen mindestens 50% der Maximalpunktzahl erreicht werden. Den Gruppen wird empfohlen, jeweils *eine gemeinsame Übung* abzugeben. Bei praktischen Aufgaben zu denen im Praktikum Schaltungen oder Programme geschrieben werden, sind diese mit den Hausaufgaben abzugeben. Sollten die Schaltungen oder Programme fehlerhaft sein, so werden von der betreffenden Aufgabe Punkte abgezogen und das Programm bzw. die Schaltung darf nachgebessert werden. Die zweite Abgabe ist endgültig und entscheidet mit über die Punktzahl der Hausaufgaben.
- c) Während der Versuchszeiten prüft der Übungsleiter das Verständnis der bearbeiteten Hausaufgaben. Kann ein Praktikumsteilnehmer den Lösungsweg einer gelösten Aufgabe nicht nachvollziehen, so werden ihm die Punkte für die Aufgabe aberkannt.
- d) Während der Versuchszeiten prüft der Übungsleiter die Ausarbeitung des Versuchs mittels einer Reihe von automatisierten Tests. Werden diese Tests nicht bestanden, darf die Ausarbeitung nachgebessert werden. Bestehen die Ausarbeitungen von zwei verschiedenen Versuchen die Tests nicht innerhalb dem für den Versuch vorgesehenen Zeitraum, muss der Teilnehmer das Praktikum verlassen und das Praktikum gilt als nicht bestanden.
- e) Am Ende des Praktikums findet eine Klausur statt. Hat ein Teilnehmer während des Praktikums 75% oder mehr der in den Hausaufgaben erreichbaren Punkte erreicht, so erhält er einen Bonus für die Klausur. Der funktionsfähige Prozessor (auf dem FPGA-Board) bringt weitere Bonus-Punkte für die Klausur. Dieser Bonus ist genau für eine (die erste) Klausur gültig und kann bei mündlichen Prüfungen oder Nachklausuren nicht berücksichtigt werden!
- f) Die Wartung der HaDePrak-Rechner ist sehr aufwendig. Daher dürfen auf keinen Fall Konfigurationsdateien geändert oder fremde Software aufgespielt werden.